

KURZ NOTIERT

STADTBIBLIOTHEK

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Die moderne und grosszügige Stadtbibliothek im Klotener Zentrum bietet der ganzen Region ein aktuelles und reiches Angebot an Lektüre und neusten elektronischen Medien für Jung und Alt. Sie ist aber auch ein Treffpunkt für die Bevölkerung und bietet die Möglichkeit, Geschichten zu erleben und sich über Gelesenes auszutauschen. Die Veranstaltungsreihen «Kamishibai» und «Bücherkaffee» erfreuen sich jeweils grosser Beliebtheit. Besuchen auch Sie eine der nächsten Veranstaltungen.

Kamishibai – das kleine Erzähltheater

In der Stadtbibliothek finden kleine Erzähltheater statt. Die Mitarbeitenden der Stadtbibliothek erzählen immer am letzten Freitag im Monat um 16 Uhr Kamishibai-Geschichten für Mädchen und Buben im Kindergartenalter. Das Erzähltheater ist kostenlos und dauert rund 30 Minuten.

Die nächsten Kamishibais:

- 23. Februar
- 26. April

Um Anmeldung wird gebeten: stadtbibliothek@kloten.ch oder 044 815 13 70

Bücherkaffee

Nehmen Sie in unserer gemütlichen Gesprächsrunde Platz und tauschen Sie sich mit anderen Buchliebhaberinnen und Buchliebhabern über die Bücher aus, die Sie zuletzt gelesen haben. Das Bücherkaffee ist kostenlos und dauert jeweils von 9.30 bis 10.30 Uhr. Das nächste Bücherkaffee findet am Mittwoch, 27. März, statt. Um Anmeldung wird gebeten: stadtbibliothek@kloten.ch oder 044 815 13 70

Weitere Informationen: [www.kloten.ch/stadtbibliothek](http://www.kloten.ch/stadtbibliothek)

SCENE KLOTEN

Modus · Global World Jazz

Das musikalische Vokabular von Modus kennt keine stilistischen Grenzen und ist geprägt von den kulturellen Hintergründen der Bandmitglieder.

Die Musik von Modus ist ein buntes Geflecht von Fäden verschiedener Traditionen. Sie verknotet mediterranen Geist und überliefertes Liedgut aus Armenien mit Jazz und Eigenkompositionen der Bandmitglieder zu einem farbenfrohen Teppich. Treibende Rhythmen, berührende Melodien und der Einfluss verschiedener Kulturen prägen die Musik von Modus: Die syrisch-armenische Sängerin Houry Dora Apartian baut mit ihrer Stimme eine Brücke zwischen Jazz und orientalischer Musik. Der New Yorker Jazzharfenist Park Stickney erweitert den Sound der Band mit seinen zauberhaften Klängen. Der Kontrabassist Lorenz Beyeler und der in Israel geborene Perkussionist Omri Hason bilden den Kern des Quartetts.

Es entsteht eine mitreissende, dynamische Musik mit einem breiten Spektrum, das von Melancholie bis zu purer Lebensfreude reicht.

Line-up:

Houry Dora Apartian, Gesang – Syrien  
Park Stickney, Harfe – USA  
Lorenz Beyeler, Kontrabass – Schweiz  
Omri Hason, Perkussion, Hang – Israel / Schweiz

Datum: Donnerstag, 15. Februar 2024  
Uhrzeit: 20 Uhr, Abendkasse und Szebar ab 19 Uhr  
Ort: Bücheler-Hus  
Tickets: [www.szenekloten.ch/events](http://www.szenekloten.ch/events)

# Neues Notfallteam einsatzbereit

Kloten betreibt neben dem primären Notfalltreffpunkt im Schluefweg noch bis zu fünf weitere Standorte. Zur Unterstützung von Feuerwehr und Zivilschutz wurde ein Notfallteam aus Mitarbeitenden der Stadt zusammengestellt.

Die Geschäftsleitung hat anlässlich ihrer Sitzung im Juli 2023 grünes Licht für die Bildung eines Notfallteams gegeben. Das Notfallteam soll bei einem aussergewöhnlichen Ereignis, bei dem die Notfalltreffpunkte in Betrieb genommen werden, aufgebots werden. Die Mitglieder des Notfallteams entlasten dabei die Angehörigen der Feuerwehr und des Zivilschutzes und betreiben die Notfalltreffpunkte weiter. Zudem sind sie Ansprechpersonen für die Bevölkerung und nehmen die Meldungen der Einwohnerinnen und Einwohner entgegen.

Freiwilliger Einsatz

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Kloten konnten sich für die Mitwirkung im Notfallteam freiwillig melden. Neben einer internen Ausbildung durch Fachleute der Feuerwehr werden die Teammitglieder ein- bis zweimal jährlich zu einer Übung aufgebots. Eine zusätzliche Entschädigung für die Ausbildung resp. einen Einsatz gibt es nicht.

Insgesamt haben sich rund 15 Personen für die Mitwirkung im Notfallteam gemeldet. Martin Schwarz, Stabschef der Feuerwehr/Leiter Technik, zeigt sich erfreut, dass so viele Mitarbeitende sich freiwillig engagieren wollen.

Erste Übung anlässlich des jährlichen Sirenentests

30 Minuten vor dem Erklängen der Sirenen versammelte sich das Notfallteam im Feuerwehrdepot Kloten. Nach einer kurzen Begrüssung und Orientierung durch Martin Schwarz begann die erste Übung mit dem Ziel, drei der sechs Notfalltreffpunkte in Betrieb zu nehmen. In drei Gruppen, unterstützt durch die Feuerwehr, wurde das Material überprüft und an die verschiedenen Standorte verlagert. Verteilt auf das Zentrum Schluefweg, die Sporthalle Ruebisbach und die Schulanlage Dorf/Feld machten sich die drei Gruppen an die Arbeit. Anhand einer ausführlichen Fotodokumentation wurde das Material aufgestellt, darunter Tische, Leuchten, Büromaterial und Funkgerät. Ein wichtiges Kernelement des Notfalltreffpunktes ist auch die Inbetriebnahme eines Stromaggregates, sodass Licht und Funkgerät auch bei Stromunterbruch betrieben werden können. Die anfänglichen Unsicherheiten im Umgang mit den Funkgeräten wurden nach einer kurzen Einführung über die Bedienung und



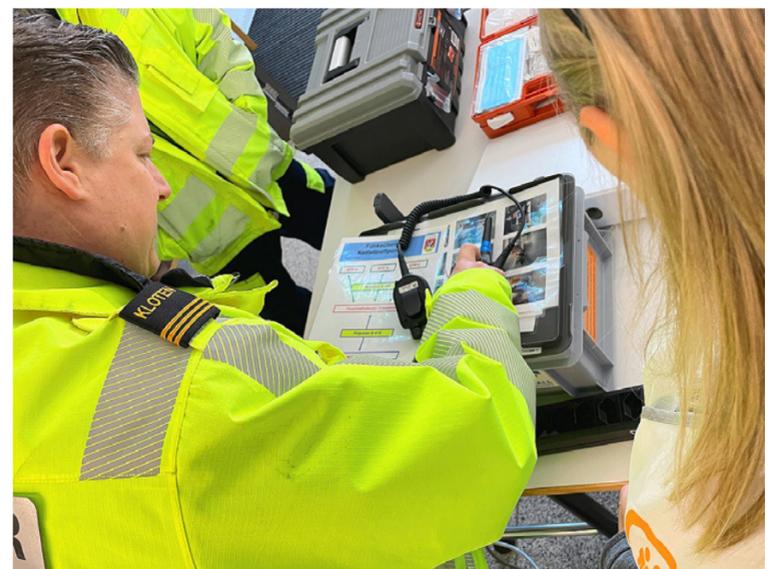
Instruktion und Inbetriebnahme eines Stromaggregates.

BILD STADT KLOTEN (MGE)

grundlegende Funkregeln schnell überwunden. So konnte die Bereitschaft des Notfalltreffpunktes erfolgreich via Funk an die Zentrale im Feuerwehrdepot gemeldet werden.

In zwei Durchgängen inspizierten die Gruppen auch die anderen beiden Notfalltreffpunkte, bauten sie ab und kehrten anschliessend ins Depot zurück. Nach einem kurzen Austausch über die Übung und die zu verbessernden Punkte endete die Übung nach knapp drei Stunden. «Es war ein gelungener Start. Alle drei Notfalltreffpunkte wurden erfolgreich in Betrieb genommen», bedankte sich Martin Schwarz beim engagierten Notfallteam. «Dank dem Feedback aus der Übung können wir Korrekturen vornehmen und uns stetig verbessern. Ich freue mich auf die nächste Übung im Herbst.»

Weitere Informationen: [www.notfalltreffpunkte.ch](http://www.notfalltreffpunkte.ch)



Kurze Einführung in den Umgang mit dem Funkgerät.

BILD STADT KLOTEN (MGE)

# Nützliche Hinweise zur Steuererklärung 2023

Die Steuererklärung 2023 ist in den Haushalten der Stadt Kloten eingetroffen. Das Steueramt Kloten gibt Hinweise, die beim Ausfüllen wichtig sind.

Seit einigen Jahren werden die Steuererklärungen der Stadt Kloten eingescannet. Die Rücksendung erfolgt neu direkt an das Scan Center der Stadt Zürich. Es ist sehr wichtig, dass alle Formulare die nötigen Unterschriften enthalten, keine Heftklammern angebracht sind und nur die notwendigen Felder ausgefüllt wurden. Weiter ist zu beachten, dass keine unnötigen Anmerkungen auf den Steuererklärungsformularen angebracht werden. Bei Bedarf können dafür Ergänzungsblätter eingelegt werden. Durch diese Massnahmen reduzieren sich der Aufwand, die Kosten und allfällige Fehler beim Einscannen massiv.

Online-Steuererklärung

Die Steuererklärung kann online eingereicht werden. Die Beilagen können direkt in der Online-Steuererklärung hochgeladen werden. Eine Unterschrift ist nicht

nötig, sodass die Steuererklärung komplett papierlos erledigt werden kann. Weitere Details zu den Online-Steuererklärungen sind unter [www.zh.ch/zhprivatetax](http://www.zh.ch/zhprivatetax) ersichtlich. Weiterhin möglich ist die Einreichung der Steuererklärung mit dem Programm «PrivateTax». Je eher die ausgefüllte Steuererklärung beim Steueramt eintrifft, desto rascher kann die Kontrolle erfolgen und die Schlussrechnung zugestellt werden. Die übliche Einreichungsfrist dauert bis zum 31. März 2024, bei selbstständiger Erwerbstätigkeit verlängert sich die Frist bis zum 30. September 2024.

Fristerstreckungsgesuche online

Sollte diese Zeitdauer nicht ausreichen, so kann eine Fristerstreckung bis spätestens 30. November 2024 beantragt werden. Dies lässt sich online unter [www.kloten.ch/fristerstreckung](http://www.kloten.ch/fristerstreckung) erledigen. Wie auch in den letzten Jahren hat das Steueramt einige Tipps notiert und dem Versand beigelegt. Auf [www.kloten.ch/steuern](http://www.kloten.ch/steuern) finden Sie weitere Informationen und Online-Formulare wie das E-Steuerkonto sowie die E-Rechnung: Im E-Steuerkonto können Sie (nach Eröffnung des Bürgerkontos und nach Erhalt des Freigabecodes) den Konto-

Das Steueramt Kloten gibt Tipps für einen reibungslosen Ablauf. BILD ISTOCK



stand einsehen und drucken, die Anzahl Einzahlungsscheine im ESR-Abo verändern sowie das Auszahlungskonto für Steuerguthaben anpassen. Mit der E-Rechnung empfangen Sie Ihre Steuerrechnung, den Veranlagungsentscheid und alle übrigen Beilagen direkt in Ihrem E-Banking oder E-Finance-Postfach. Die manuelle Er-

fassung der Rechnungsdaten ist nicht mehr notwendig.

Bei Fragen steht das Steueramt gerne zur Verfügung: Während der Schalteröffnungszeiten unter Telefon 044 815 12 20 oder rund um die Uhr per E-Mail auf [steueramt@kloten.ch](mailto:steueramt@kloten.ch).

\*Die Artikel auf dieser Seite erscheinen im Auftrag von der Stadt Kloten und werden auch von ihr verantwortet.

# Fachkräfte stärken sich gegen Radikalisierung

Die Weiterbildung der Stadt Kloten legte den Fokus auf die Früherkennung und Intervention bei der Radikalisierung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Ziel war es, das Vorwissen aufzufrischen und Fachkräfte im Umgang mit dieser sensiblen Thematik zu stärken.

Unter der Leitung von Elsbeth Fässler, der Bereichsleitung Einwohnerdienste, Soziales und Sicherheit, sowie der Integrationsbeauftragten Lilian Navia und Michael Möller, dem Kinder- und Jugendbeauftragten von Kloten, konnte kürzlich eine interessante Netzwerkveranstaltung im Stadthaus durchgeführt werden.

Die Veranstaltung, die sich an Sozialarbeitende im Bereich Einwohner, Soziales und Sicherheit sowie weitere Fachstellen richtete, zog eine Vielzahl von Teilnehmenden an. Unter ihnen befanden sich Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Institutionen wie der Sozialdienst, die Schulsozialarbeit, die Asylkoordination, die Integration, die städtische Jugendarbeit und der schulpsychologische Dienst sowie der Leiter der Berufswahlschule. Auch Personen der Stadtpolizei, der Kantonspolizei und Mitarbeitende des Gleis in Kloten nahmen teil. Sehr erfreulich war überdies die Anwesenheit von Vivian Frei, dem Beauftragten für Gewaltprävention im schulischen Umfeld des Kantons Zürich.

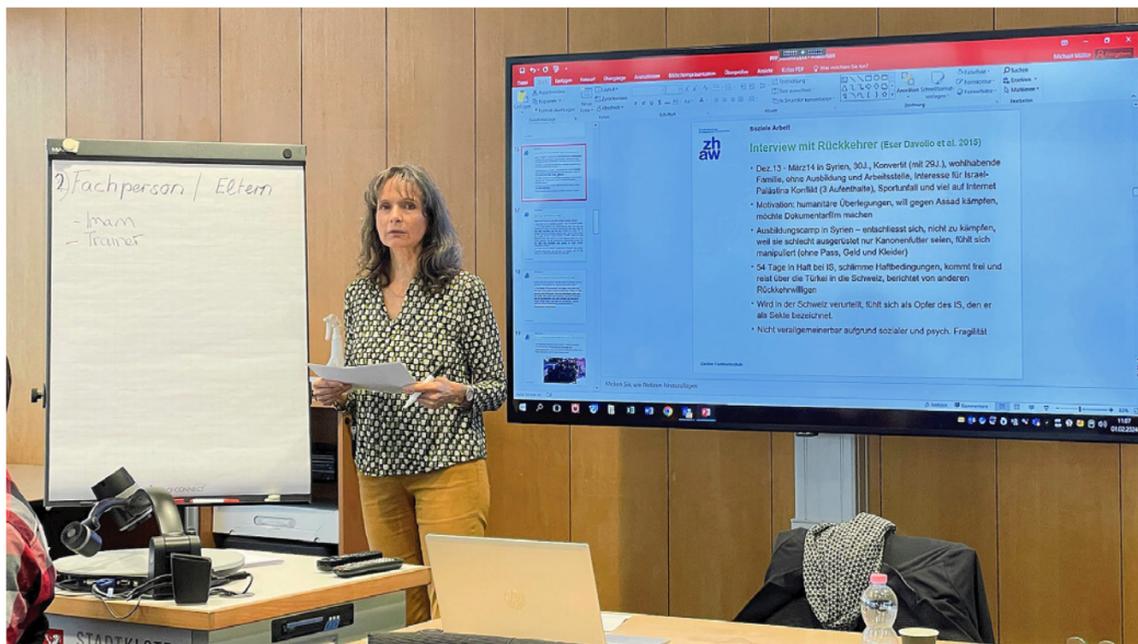
Als Gastreferentin konnte Frau Prof. Dr. Mirjam Eser Davolio von der ZHAW (Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften), Departement Soziale Arbeit, gewonnen werden. Frau Eser, Expertin am Institut für Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe, fokussiert in ihrer Arbeit auf Themen wie Extremismus, Gewaltprävention, Migration, Rassismus und Inklusion. Ihr Input bereicherte die Weiterbildung und bot wertvolle Einblicke in die aktuellen Herausforderungen und Lösungsansätze im Bereich der Radikalisierungsprävention.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten durch die Weiterbildung ihr Verständnis für Radikalisierungsprozesse vertiefen und wurden für eine professionelle Intervention bei entsprechenden Tendenzen gestärkt. Die Veranstaltung unterstrich die Bedeutung der Zusammenarbeit verschiedener Fachbereiche im Kampf gegen Radikalisierung und bot eine wichtige Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen.

Die erfolgreiche Durchführung dieser Weiterbildung trägt dazu bei, dass Fachkräfte besser gerüstet und vernetzt sind, um frühzeitig zu intervenieren und potenzielle Radikalisierungsfälle zu erkennen und zu adressieren.



Für die Teilnehmenden war die Veranstaltung eine wichtige Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen.



Prof. Dr. Mirjam Eser Davolio gab wertvolle Einblicke in die aktuellen Herausforderungen.

## VEREIN FREIWILLIG@KLOTEN

# Erfolgreicher Auftakt des neuen Stammtischs

Am Dienstag, 6. Februar, kamen rund 20 Freiwillige und Mitarbeitende der Geschäftsstelle zum ersten Stammtisch des Vereins freiwillig@kloten im Hegnerhof zusammen. In der gemütlichen Atmosphäre des «Les Café» lud der Verein zu feinen Snacks, Getränken und vor allem einem schönen Miteinander und geselligen Austausch ein.

Die lockere, einladende Stimmung liess das Eis an der Premiere schnell brechen. Es wurde viel gelacht und geplaudert, neue Bekanntschaften wurden geschlossen und Erfahrungen bei den Freiwilligeneinsätzen ausgetauscht.

Zum Stammtisch wird freiwillig@kloten auch in Zukunft einladen, um die Gemeinschaft der Freiwilligen zu stärken und deren unschätzbare wertvolle Arbeit in Kloten zu fördern. Geplant ist vorerst eine Ausgabe pro Quartal. Die sehr positive Grundstimmung des Premierabend deutet auf eine tolle Zukunft des Stammtischs von freiwillig@kloten hin.



Freiwillige und Mitarbeitende des Vereins freiwillig@kloten trafen sich zum gemütlichen Beisammensitzen.

BILDER VEREIN FREIWILLIG@KLOTEN

## BUCHTIPP AUS DER STADTBIBLIOTHEK

### Das Geheimnis von Darkmoor Hall

Ein spannendes Grusel-Abenteuer mit jeder Menge Rätseln für Jugendliche, geschrieben von Nina Scheweling

Ein verschollen geglaubter Schatz, ein dunkles Familiengeheimnis und die undurchsichtige Vergangenheit eines ganzen Dorfes: Drei Freunde geraten in das Abenteuer ihres Lebens, das nicht nur knifflige Rätsel, sondern auch ungeahnte Gefahren bereithält ... Duster und abweisend thront



BILD ZVG

das alte Herrenhaus Darkmoor Hall auf der Klippe über dem südenenglischen Meer. Kate ist neu im Dorf und ahnt nicht, dass das Geheimnis des Hauses sie bald in das allergrösste Abenteuer ihres Lebens katapultieren wird – denn ihr neuer Freund Gus hat von seinem Urgrossvater nicht nur einen antiken Kompass geerbt, sondern dazu auch ein seltsames Rätsel, das in den letzten hundert Jahren niemand zu lösen vermochte. Ob es Kate und ihren Freunden Gus und Billy gelingen wird, die rachevollen Gedichte des alten Augustus zu entschlüsseln und den vermeintlichen Schatz zu heben? «Das Geheimnis von Darkmoor Hall» ist der Auftakt zu einer zweiteiligen Geschichte rund um ein verlassenes Herrenhaus, die die Autorin Nina Scheweling für ältere Kinder geschrieben hat. Dabei schafft sie direkt zu Beginn eine leicht düstere, unheimliche Stimmung, die von einsamen Landschaften und sehr prägnanten Schauplätzen geprägt ist. Bereits auf den ersten Seiten gelingt ihr gekonnt, die Stimmung einer diffusen Bedrohung aufzubauen und zugleich mit den Erwartungen des Lesers zu spielen. Für ihre Geschichte hat sie die perfekte Location gewählt: Schottland, eine Gegend, in der viel Landschaft und oft schlechtes Wetter vorherrscht.

Wie die drei Kinder über die Zeit zusammenwachsen, zu Freunden werden und füreinander einstehen, lockert die düstere Stimmung dafür immer wieder auf. Der Versuch, die vielen kleinen und grossen Rätsel um Gus' Erbstück zu lösen, ist dabei der hauptsächlichste Handlungsstrang und wird spannend und unterhaltsam erzählt. Dabei sind einige sehr kreative Ideen eingeflossen. Und obwohl keine übernatürlichen Elemente eingebunden sind, wirkt die Handlung stellenweise wie aus einem Mystery-Roman – eine sehr gelungene Kombination, die hier bestens funktioniert.

«Das Geheimnis von Darkmoor Hall» ist spannend, mysteriös und mit einer dichten Atmosphäre versehen. Das wirkt abenteuerlich und aufregend, wird aber auch mit vielen herzlichen oder lockeren Momenten versehen. Besonders die drei Hauptfiguren Kate, Gus und Billy bringen viel zusätzliches Flair mit ein und können sich positiv entwickeln – sehr lesenswert!

Online reservieren:  
[www.winmedio.net/kloten](http://www.winmedio.net/kloten)  
 Täglich weitere Tipps:  
[www.facebook.com/Stadtbibliothek.Kloten](http://www.facebook.com/Stadtbibliothek.Kloten)